



Lesen.



Teilen.



Weitersagen.

Handreichung Nr. 23

15. Juli 2013

Die Welt zu Gast bei Kameraden

Countdown läuft: Noch ein Jahr bis zum CIOR-Kongress in Deutschland

Zwischen dem 30. Juli und 2. August richtet die interalliierte Vereinigung der Reserveoffiziere CIOR (Confédération Interalliée des Officiers de Réserve) im tschechischen Brno ihren Sommerkongress aus. Die deutsche Delegation wird den Organisatoren besonders aufmerksam über die Schulter schauen: Denn 2014 findet die international beachtete Veranstaltung in Fulda und in Hammelburg statt. Ausrichter ist der Reservistenverband mit Unterstützung durch die Bundeswehr.

Warum ist der CIOR-Kongress so wichtig?

Der alljährliche CIOR-Kongress ist die größte Veranstaltung der Organisation. Dabei kommen zum einen die Gremien von CIOR selbst zusammen. Darüber hinaus tagen die interalliierte Vereinigung der Reserveoffiziere im Sanitätsdienst (CIOMR) und die jungen Reserveoffiziere beim Young Reserve Officers Workshop (YROW). Parallel tragen die militärischen Fünfkämpfer den CIOR-Wettkampf aus und es tagen die mit der Reservethematik betrauten Vertreter der jeweiligen Streitkräfte (National Reserve Forces Committee: NRFC). Insgesamt sind mehr als 1.000 Reserveoffiziere involviert.

Die Hauptarbeit von CIOR leistet die Hauptversammlung („Council“). Neben ihr gibt es neun Kommissionen, beispielsweise Verteidigungs- und Sicherheitspolitik, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Zivil-Militärische Zusammenarbeit oder militärischer Vergleichswettkampf. In den genannten Kommissionen sind jeweils alle Nationen vertreten.

Militärischer Fünfkampf

Parallel zum Kongress tragen die Sportler ihren militärischen Vielseitigkeitswettkampf aus. Spitzensportler unter den Reserveoffizieren und neuerdings auch Reserveunteroffizieren kämpfen in nationalen und internationalen Teams um die Meisterschaft im Schießen mit Gewehr und Pistole, Hindernislauf, Hindernisschwimmen und Orientierungslauf. Diese Disziplinen ergeben den militärischen Fünfkampf. Ferner wird das Können und Wissen im Kriegsvölkerrecht und in Erste-Hilfe getestet.

Diese Nationen sind dabei

CIOR hat 34 teilnehmende Länder und repräsentiert damit 1,3 Millionen Reservisten. Diese mittlerweile der Nato angegliederte, unpolitische und nicht auf Gewinn ausgerichtete Organisation wurde bereits 1948 gegründet. Neben dem Sommerkongress findet eine weitere jährliche Tagung im Nato-Hauptquartier in Brüssel statt.

Mitgliedsstaaten sind: Albanien, Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Italien, Kanada, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, Spanien, Tschechien, Türkei, Ungarn und die USA. Darüber hinaus gibt es acht assoziierte Staaten (Beobachterstatus): Finnland, Mazedonien, Moldawien, Österreich, Schweden, Schweiz, Slowakei und Südafrika. (Quelle: cior.net)

Fand der Kongress schon einmal in Deutschland statt?

Ja! Seit 1953 fanden insgesamt sechs CIOR-Kongresse inklusive Militärischem Fünfkampf in Deutschland statt: 1953 in Bad Nauheim, 1966 in München, 1971 in Hannover, 1978 in Bonn, 1989 in Würzburg und 2000 in Berlin.

Wie kann ich mich engagieren?

Neben Funktionern für den Wettkampf werden vor allem junge mehrsprachige Projektoffiziere für verschiedene Verwendungen während der Vorbereitungen und für den Kongress selbst gesucht. Konkrete Anforderungen dazu finden Sie bald unter www.cior2014.de oder wenden Sie sich an cior2014@reservistenverband.de.